

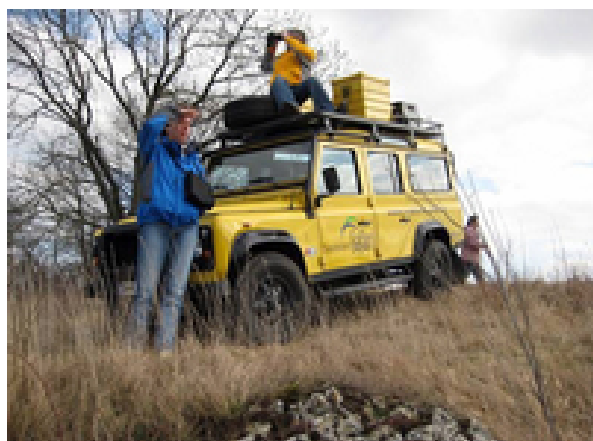
# OSTTHÜRINGER Zeitung

OTZ.de

Freitag, 11. April 2008

## Saaleland-Safari

Wolfgang Förtsch hat sich selbstständig gemacht und bietet Erlebnis Urlaub an Saale (OTZ/JA).



Mit dem Land Rover-Geländewagen geht es durch das Thüringer Saaleland. (Foto: Förtsch)

Mit viel Mut eröffnete der 55-jährige Wolfgang Förtsch aus Tautenhain im vergangenen Monat ein neues Gewerbe im einheimischen Tourismus. Er hatte sich, wie er selbst formuliert, noch einmal entschlossen, "selbst" und "ständig" zu arbeiten. Auch im Saale-Orla-Kreis will Wolfgang Förtsch aktiv werden; er denkt an die "Literaturburg Ranis", an die Stauseen von Hohenwarte und Bleiloch, das Rittergut Positz, Papillio in Ludwigshof, vor allem aber an die einfache Natur links und rechts der Saale.

Sein Konzept bestehe darin, erklärt der Neu-Unternehmer, abseits der großen Straßen das nicht Alltägliche entdecken zu lassen, Natur pur erlebbar zu machen und dabei in kleinen Gruppen und mit einem etwas außergewöhnlichen Fahrzeug unterwegs zu sein.

Auf der Internetseite [www.saaleland-safari.de](http://www.saaleland-safari.de) findet man viele weitere Gedanken und Vorschläge, aus denen Interessenten auswählen können, denn neben den Standard-Touren können auch eigene, auf das individuelle Interesse zugeschnittene Touren geplant werden.

Die Reise kann über Stunden, aber auch Tage gehen, das Gewicht dabei mehr auf Ausspannen und Genießen liegen oder aber auf spannenden Erlebnissen und Erkenntnissen. So verspricht Wolfgang Förtsch Wissenswertes über Burgen, Berge und sogar Vulkane. Floßfahrten und Picknicks gehören ebenso dazu wie die Übernachtung in einem typischen Dorfgasthof, Landhotel oder Rittergut.

Gemeinsam auf die (Saaleland-)Safari gehen können maximal acht Personen.

10.04.2008